

Projekt «Children's Ride»



Projektbeschreibung

Der «Children's Ride» ist ein öffentlicher, jährlich wiederkehrender Grossanlass, organisiert und durchgeführt von visoparents schweiz. Die Veranstaltung kombiniert eine Ausfahrt für behinderte Kinder auf Motorrädern mit einem grossen Kinderfest. Der Anlass ist öffentlich. Die Angestellten von visoparents schweiz und alle Helfer arbeiten unentgeltlich.

Warum ein «Children's Ride»

Für das behinderte Kind ist die Ausfahrt ein einmaliges Erlebnis für die Sinne: Auf einem Motorrad spürt es den Fahrtwind, die Gewichtsverlagerung in den Kurven, die Unebenheiten der Strasse, den Wechsel von Sonne und Schatten. Es riecht den Asphalt, den See, das frisch gepflügte Feld.

Die Kombination der zwei scheinbaren Gegensätze ‹Motorrad› (= Freiheit, Unabhängigkeit) und ‹behindertes Kind› (= eingeschränkt in seiner Freiheit, abhängig von Hilfe) macht neugierig. Dies gewährleistet ein breites Echo in der Öffentlichkeit und bei den Medien.

Zielgruppen

Kinder mit einer Sehschädigung oder Mehrfachbehinderung
Eltern dieser Kinder
Familien
Breite Öffentlichkeit

Ziele

Integration der behinderten Kinder fördern

Am Kinderfest feiern behinderte und nicht behinderte Kinder gemeinsam.
Vorurteile werden abgebaut durch die direkte Begegnung.

Sensibilisierung der Öffentlichkeit für das Thema Behinderung, Information

Durch die direkte Begegnung mit Betroffenen wird den Besuchern nahe gebracht, was es heisst, sehbehindert zu sein.

Blinden, seh- und mehrfachbehinderten Kindern ein unvergessliches Erlebnis bieten

Alle verbleibenden Sinne des behinderten Kindes werden angeregt.

Den Eltern Gelegenheit zum Austausch geben

Es treffen sich Eltern aus der ganzen Schweiz und knüpfen neue Kontakte.
Allgemeines

Februar 2010